



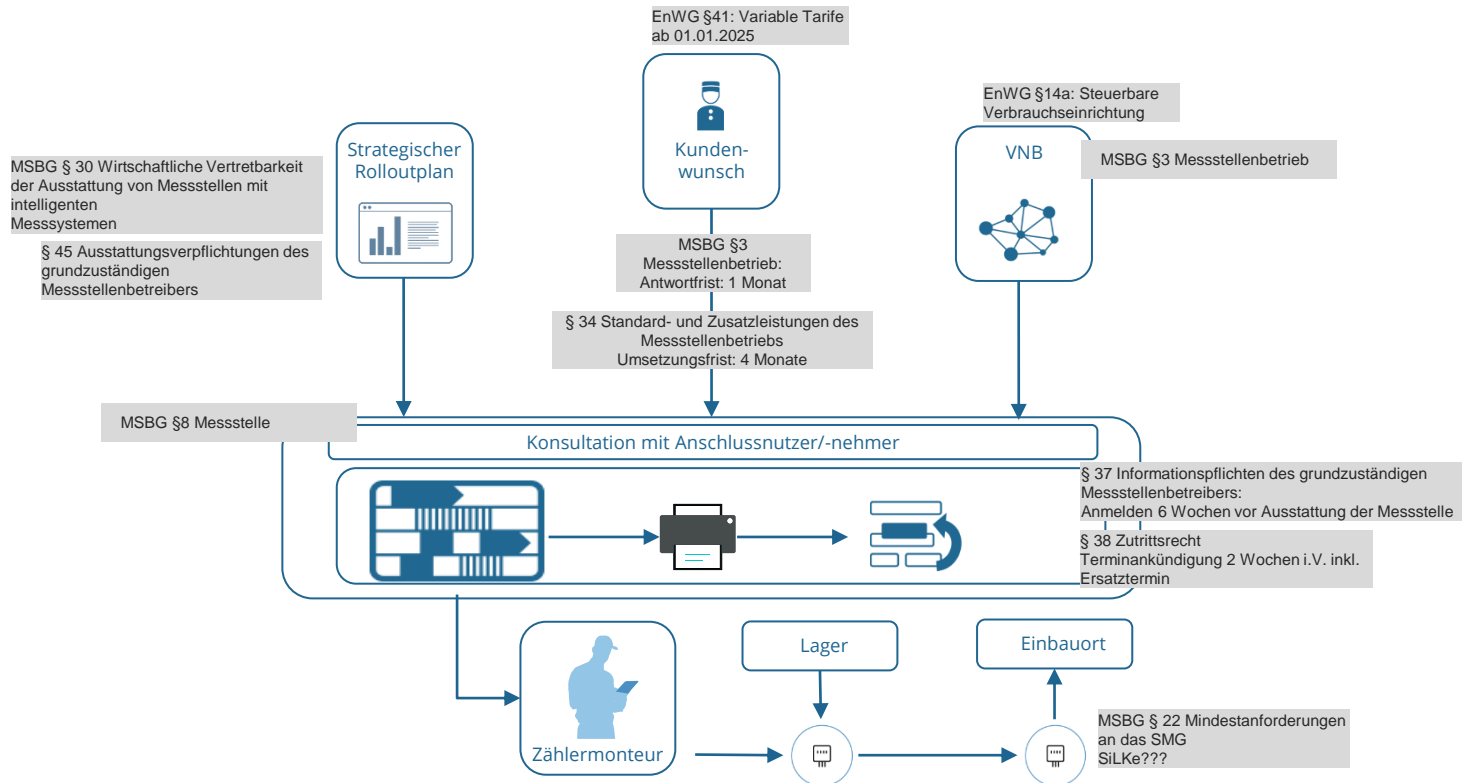
Thomas Pohlmeier, Jens Ungerer, Manuel Reim
München, 22.06.2023

Aktuelle gesetzliche Rahmenbedingungen

Wo steht die Branche?
Was kommt auf sie zu?

Neustart der Digitalisierung der Energiewende

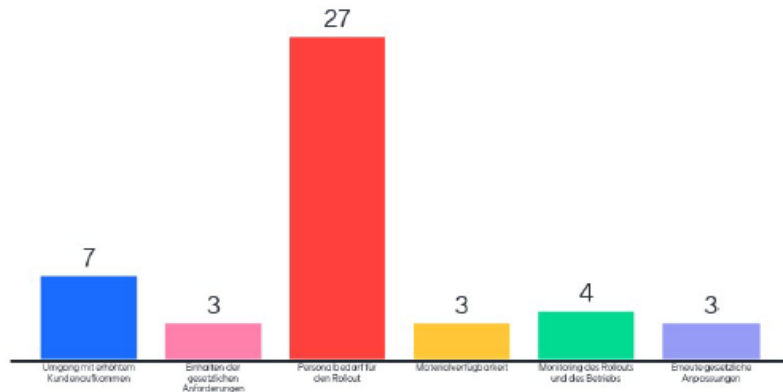
Gesetzesanforderungen für den Rollout (vom Wunsch bis zum Einbau)



Sehen Sie Ihr Unternehmen für den Rollout gut vorbereitet?



Welche der Themenfelder sehen sie heute noch kritisch für Ihr Unternehmen? (Mehrfachauswahl möglich)





Nutzung von Netzanschlussportal wird ab Januar 2024 bzw. 2025 Pflicht

BDEW Begleitkreis arbeitet an Vereinheitlichung für NA-Anfragen - Wir sind schon weiter!

Netzanschlussanfragen – EnWG §14e / NAV §6

- ab 01.01.**2024**
- Anfrage für Netzanschluss muss via **Internetseite** des Netzbetreiber möglich sein
- Netzbetreiber stimmen **einheitliche** Formate und Inhalte ab



Wir beteiligen uns an BDEW-Begleitkreisen zur Standardisierung und Anforderungsklärung



Unser Netzanschlussportal orientiert sich schon heute an Branchenstandards von BDEW, VDE und Co.

Einspeiseanfragen – EEG §8

- ab 01.01.**2025**
- Anfrage für Einspeiseanschluss muss via **Webportal** des Netzbetreiber möglich sein
- Formate und Inhalte sind weitgehend zu **vereinheitlichen**



Wir entwickeln schon heute mit unseren Kunden Standard-Lösungen für die Zukunft!

Haben Sie bereits heute ein Portal im Einsatz, welches den gesetzlichen Anforderungen aus NAV/EnWG und EEG gerecht wird?



Was ist Ihnen bei der Einführung eines Netzanschlussportals hinsichtlich Anfrageformularen und Prozessabläufen wichtiger?

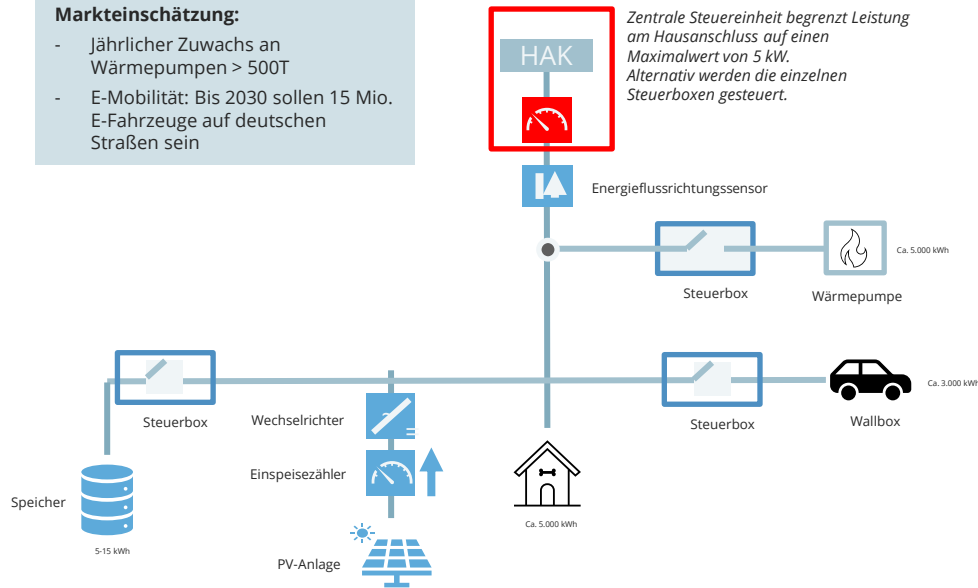


Energiewirtschaftsgesetz (EnWG):

§ 14a Netzorientierte Steuerung von steuerbaren Verbrauchseinrichtungen und steuerbaren Netzanschlüssen

Markteinschätzung:

- Jährlicher Zuwachs an Wärmepumpen > 500T
- E-Mobilität: Bis 2030 sollen 15 Mio. E-Fahrzeuge auf deutschen Straßen sein



Was wird gesteuert?

Vorhandene Verbraucher

- Wärmepumpe
- Wallbox
- Kälteanlage
- Speicher

sind ab 01.01.2024 durch den Verteilnetzbetreiber zu steuern

Wie wird gesteuert?

Zielmodell: **Dynamisches Steuern** auf Basis von Echtdaten

- Messtechnisch konkret nach Strang
- Nachweispflicht, dass Strang zu steuern war

Übergangsmo-**del**: **Statisches Steuern** (bis 01.01.2029 erlaubt)

- Rechnerische Ermittlung der Auslastungssituation
- Smart Meter sind zeitnah nachzurüsten

- Es werden große Datenmengen inkl. Ersatzwerten benötigt, um in Folgesystemen die entsprechenden Berechnungen (statisches Modell) oder direkte Steuerung in einem Leitsystem (dynamischen Modell) vorzunehmen
→ **Bedarf einer Zeitreihenplattform**
- Geschäftsmodelle „behind the meter“ werden interessanter. Z.B. wird zum optimalen Einsatz der 5kW ein Energiemanagementsystem benötigt.
→ **Netzkundenportal als wichtige Kundenschnittstelle**

Was sind aus Ihrer Sicht die größten Herausforderungen bei der Umsetzung



Haben Sie heute die Datenbasis für eine nötige statische Steuerung?





HERZLICHEN DANK FÜR IHRE AUFMERKSAMKEIT



www.bittner-krull.de



Bittner+Krull Softwaresysteme GmbH
Welfenstraße 31 A, D-81541 München



info@bittner-krull.de



Tel.: +49 89 458595-0